

Checkliste für Betriebe zur Vorbereitung des QV VPA MPT

Die Betriebe, in denen ein Qualifikationsverfahren (QV) zur Erlangung des eidgenössischen Abschlusses der Medizinproduktetechnolog:innen MPT EFZ durchgeführt wird, sind dafür verantwortlich, die betrieblichen Voraussetzungen für die Durchführung der VPA sicherzustellen. Diese gelten sowohl für Kandidat:innen mit Lehrvertrag als auch für Kandidat:innen im Verfahren zum nachträglichen Erwerb des Abschlusses nach Art. 32 BBG.

Auftrag an die für das QV verantwortliche Person: Bitte füllen Sie die Checkliste im Vorfeld aus und legen sie die visierte Version den Prüfungsexpert:innen am QV vor, damit die Prüfung gestartet werden kann.

Name des/der Kandidaten/in	
Name der Institution	
Name der verantwortlichen Person / BB / BV	

Anforderungen

Anzahl	Allgemein	Betrieb	Expert:in
	Die Arbeitsumgebung ist angemessen organisiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Die Arbeitsmaterialien sind angemessen bereitgestellt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1	ruhiger Raum für die Prüfungsexpert:innen ist organisiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Zone „Reinigung und Desinfektion“		
	Betriebsmittel sind vorhanden, aber nicht bereitgestellt und nicht dosiert.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	RDG vorhanden, davon 1 für die Routinekontrolle vorgesehen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3 - 4	orthopädische/traumatologische Siebe mit mehrteiligen Instrumenten und Instrumente mit Hohlräumen sind bereitgestellt.		
Alle	Instrumente sind verschmutzt (natürlich oder angeschmutzt).	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1	Charge für Prozesskontrolle und Freigabe der RDG.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Zusammenstellen und Verpacken von Medizinprodukten		
1	Siegelgerät vorhanden, jedoch nicht getestet und nicht in Betrieb.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2	Siebe mit minimalinvasiven Instrumenten aus der Allgemein Chirurgie (Viszeral oder Orthopädie, Gynäkologie), einschliesslich einer starren Optik und eines isolierten Instruments.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1	Gerät für Funktionskontrolle von isolierter HF-Instrumente.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1	Gerät für Funktionskontrolle von Optiken und Lichtleitern.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Genügend Material für Schnittkontrolle scharfer Medizinprodukte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Sterilisieren von Medizinprodukten		

1	Dampfsterilisationsgerät vorgängig getestet, aber nicht freigegeben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Genügend Material für die Beladung eines Dampfsterilisators und die Freigabe der Charge vorhanden.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
1	Eine mit Wasserdampf sterilisierte Charge, die nicht freigegeben ist.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Bemerkungen

Ort, Datum:

Unterschrift der verantwortlichen Person: